

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Qualitätsoffensive "Mehr Sauberkeit in den Bezirken"
hier: Vergabe der zusätzlich bereitgestellten Mittel für 2008/2009**

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 7 (Porz)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die im Rahmen der Qualitätsoffensive „Mehr Sauberkeit in den Bezirken“ zusätzlich bereitgestellten Mittel für 2008 (125 000 Euro) und 2009 (200 000 Euro) wie folgt zu vergeben:

(Der Beschluss wird in der Sitzung formuliert!)

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im Rahmen der Ende 2006 gestarteten Sauberkeitsinitiative der Stadt Köln wurde eine Vielzahl von Reinigungsaktivitäten gestartet, deren Leistungsdifferenzierung sich schwerpunktmäßig an der jeweiligen Flächenart sowie der Unterhaltungszuständigkeit orientierte. Nach der nunmehr erfolgreichen Umsetzung dieser Maßnahmen erfolgt in der Fortschreibung der Sauberkeitsinitiative bezüglich der weiteren Ausgestaltung unter anderem eine verstärkte bezirkliche Konzentration. Insbesondere bei der Intensivierung der Reinigungsleistungen innerhalb bestimmter Areale im Sinne eines ästhetischen Reinigungsstandards und auch bei den einzelnen Aktivitäten zur Attraktivierung des Erscheinungsbildes soll bei der jeweiligen Festlegung der einzelnen Bezirk eigenverantwortlich zuständig sein.

Im Rahmen dieser Sauberkeitsoffensive sind deshalb jedem Bezirk zunächst im Rahmen eines Pilotprojektes für 2008 je 125 000 Euro und für 2009 je 200 000 Euro zur Verfügung gestellt worden.

Bei der Verwendung dieser Mittel können die Bürgerämter und die Bezirksvertretungen unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten zusätzlich zu den bereits gesamtstädtisch vorgesehenen Reinigungsaktivitäten eigene Schwerpunkte setzen. Gleiches gilt mit Blick auf das Gesamterscheinungsbild im Bezirk natürlich auch für eine erweiterte Grünpflege in den Parks und den Schulen, die über das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen abzuwickeln ist.

Mitte September dieses Jahres hatte die Verwaltung allen Bezirksvertretern die Leistungsvereinbarungen zwischen städtischen Dienststellen und der AWB zur Verfügung gestellt. Die jetzt zu vergebenen Mittel sind nur für Leistungen bestimmt, die nicht ohnehin vereinbart sind. Zwischenzeitlich ist gemeinsam zwischen Verwaltung und der AWB unter Berücksichtigung der von einzelnen Bezirksvertretern eingereichten Vorschlägen ein entsprechendes Reinigungskonzept erstellt worden. Die AWB wird hierzu eine Kostenschätzung erstellen. Das Ergebnis wird der Bezirksvertretung in einem Fachgespräch am 23.10.08 vorgestellt.

Neben den Schwerpunkten der Sauberkeit sind ausdrücklich Grünpflegearbeiten und kleinere Maßnahmen zur Verbesserung des Erscheinungsbildes des Stadtbezirkes finanzierbar.

Mittel, die für 2008 nicht mehr eingesetzt werden können, sind nach 2009 übertragbar.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.